

Inhalt

Vorwort des Vorstands des Bergischen Geschichtsvereins, Abt. Radevormwald	4
Grußwort des Bürgermeisters	5
Anfangszeit	
Als Radevormwald noch im Meer lag	6
Radevormwald tritt in die Geschichte ein	
Graf Adolph VI. und die Stadt auf der Höhe	8
Stadtsiegel und Stadtmauer	12
Der Rittersitz Dahlhausen	14
Die Sage vom Steinernen Sofa	16
Die Bergische Landwehr	18
Das Leben in Radevormwald in Mittelalter und Neuzeit	
Die Gerichtslinde in Remlingrade	20
Mühlen in Radevormwald	22
Die Haferkästen in und um Radevormwald	24
Die geheimnisvollen Eiskeller	26
Wirt Drickes steht Kopf	28
Das Gartenhäuschen zieht um	30
Region, natürliche Umwelt und Ihre Veränderung durch den Menschen	
In der Ennepetalsperre versunken	32
Die Sage um die Feeninsel	34
Bau der Wuppertalsperre und das in ihr versunkene Leben	36
Die Sage von den Mondsteinen	38
Kindheitsjahre in ländlicher Umgebung um 1960	40
Kirchliches Leben	
Als ein Pastor heimtückisch ermordet wurde...	42
Radevormwald und seine Kirchtürme	44

Krisen – Kriege – Umbruchzeiten

Im 30-jährigen Krieg	48
Unter der Herrschaft Napoleons	50
Stadtbrand 1802	52
1848: Revolution und Schlacht bei Remlingrade	54
Von den Friedenseichen zum Ersten Weltkrieg	58
Von der Republik in die Diktatur und in den Untergang	62

Verkehrswesen und Stadtentwicklung

Die optische Telegraphenlinie Berlin - Radevormwald - Koblenz	66
Abschied von der guten, alten Postkutsche	70
70 Jahre Eisenbahn in Radevormwald	72
Fahrradwerke Bismarck	74
Flugzeugabsturz der “Wildente“ in Hahnenberg	78
Die freiwillige Feuerwehr	80
Das Krankenhaus	82

Bildung und Kultur

Kindergärten	84
Schulgeschichte(n)	88
Das Zugunglück vom 27. Mai 1971	92
Unsere Museen	94

Sport – Feste – Museen

Radevormwalder Pflaumenkirmes	96
Unser Schützenfest	98
Die zweitälteste Jugendherberge der Welt	100
Das Uelfebad	102
Radevormwald – die Sportstadt	104
Schüleraustausch und Städtepartnerschaften	108
Das Bergische Heimatlied	110
Autoren	112
Impressum	113